

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit  
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An alle  
Schulen in der Stadtgemeinde Bremen

Auskunft erteilt  
Frau Donalies

Zimmer 227

T (04 21) 3 61 2538

F (04 21) 496

E-mail

kirsten.donalies

@Bildung.Bremen.de

Datum und Zeichen

Ihres Schreibens

Mein Zeichen

(bitte bei Antwort angeben)

24-10

Bremen, 05.07.2012

## Informationsschreiben Nr. 124/2012

### **In Borgfeld entsteht der erste Kinderwald Bremens!**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
ich möchte Sie über folgende Veranstaltung informieren.

Die *Hans-Wendt-Stiftung* und die *Manfred-Hermsen-Stiftung Bremen für Natur und Umwelt* möchten Sie zur persönlichen Teilnahme am „ersten Spatenstich“ einladen, um das Projekt für Umweltbildung, Klimaschutz und Artenvielfalt der breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

### **Dienstag, 17. Juli 2012, 10-11.30 Uhr Auf dem Farmgelände am Ende des Wellhausen Weges**

Auf einem Teil des Geländes der Hans-Wendt-Stiftung, die sich der Jugendhilfe widmet, planen und organisiert, die Manfred-Hermsen-Stiftung, ein Aufforstungsprojekt mit und für Kinder.



Kinderwald auf Sizilien: Giuseppe pflanzt seinen ersten Baum

**Die Idee: Jedes Kind pflanzt  
einen Baum – seinen Baum! –  
für den es Verantwortung  
übernimmt, den es pflegt und  
sein Leben lang aufsuchen  
kann.**

Gemäß ihrem Schwerpunkt der Umweltbildung bieten sie auf der ca. 2 Hektar großen Fläche Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich Themen der Ökologie, des Umwelt- und Klimaschutzes, der heimischen Flora und Fauna praxisnah in der Natur zu erarbeiten.

In Zusammenarbeit mit Schulen aus dem näheren (und später auch aus dem weiteren) Umfeld und freien Anbietern von Umweltbildungsmaßnahmen in Bremen können die Schüler aller Jahrgänge in Theorie und Praxis erlernen, wie sich die Bedürfnisse der Natur mit den eigenen in Einklang bringen lassen.

**Das Angebot richtet sich in erster Linie an die heranwachsende Generation aus sozial benachteiligtem Umfeld, die im Allgemeinen weniger Unterstützung darin finden, ihre Persönlichkeit beim Spielen und Toben im Freien auszubilden und Empathie für die pflanzlichen und tierischen Mitgeschöpfe zu entwickeln.**

Ein wichtiger Aspekt des Konzeptes ist die Einbindung der Kinder und Jugendlichen von Anfang an in die Planung des Geländes. Sie sollen – unter Anleitung von Fachleuten – mitbestimmen, wie die Fläche gestaltet wird und sich Gedanken machen wie sie am liebsten ihre Freizeit in einem Wald verbringen möchten. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, die eine hohe Identifikation mit der Sache ermöglichen und in verantwortungsvollem Handeln münden sollten.

Mit der Informationsveranstaltung am 17. Juli wird das Kinderwaldprojekt der Öffentlichkeit vorgestellt und gleichzeitig mit dem Bau des Wildschutzzaunes begonnen, der unter Leitung der Hans-Wendt-Stiftung mit allen daran interessierten Jugendlichen während der Sommerferien errichtet werden soll.

Journalisten von *Buten und Binnen*, dem NDR sowie den Bremer Printmedien sind eingeladen, über den „ersten Spatenstich“ zu berichten. Selbstverständlich sind die beteiligten Schulen mit den Anbietern der Umweltbildung anwesend sowie alle Sponsoren und Unterstützer des Projektes.

---

**Kontakt:**

Manfred-Hermsen-Stiftung  
für Natur und Umwelt

Goebenstr. 1  
28209 Bremen

Tel.: +49 (0)421-34 66 22-7

Fax: +49 (0)421-34 66 22-8

Funk: +49 (0)172-41 22 470

[miriam.hermsen@m-h-s.org](mailto:miriam.hermsen@m-h-s.org)

[www.m-h-s.org](http://www.m-h-s.org)

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag

gez. Kirsten Donalies